

Von: Jan Dreier <janhdreier@aol.com>

An: vorstand <vorstand@flensburger-stadion.de>; mike <mike@lugfl.de>; kempe.doris <kempe.doris@stadt.flensburg.de>; temme56 <temme56@outlook.de>

Betreff: Re: Stabhochsprunganlage

Datum: Do, 11 Aug 2016 4:17 pm

Anhang: IMG_7686.JPG (2472K), IMG_7687.JPG (2430K)

Sehr geehrter Herr Schröter,
im Anhang sende ich den Plan für das Fundament der beiden Stabhochsprungständer. Wie ich Ihnen vor 2 Tagen schrieb, ist eine zeitnahe Installation für uns wichtig.

Am Beispiel der Kostenübernahme wird deutlich, wie der Trägerverein agiert. Zunächst hoffe ich, dass die Stadt diese übernimmt. Andererseits denke ich, dass die sechsstellige Summe an den Trägerverein nicht überwiesen wird, damit nur die Rasenflächen gepflegt werden und Gehälter gezahlt werden.

Von den über 24500EUR Kosten für die Abdeckung, Ständer und die Matte haben wir seitens der Stadt noch vom TFS bisher eine Rückmeldung erhalten. Die Installation der Hülsen wird ca. 300-500EUR kosten.

Das ist ein großzügiges Angebot ihrerseits. Der TFS beteiligt sich mit 2% der Gesamtsumme und verfügt über eine Großanlage mit sehr spezieller Technik, die für Trainer und Lehrer eine Einweisung erfordert. In allen anderen Städten kauft die Stadt die gesamte Anlage und stellt sie zur Verfügung.

Generell stellen wir unsere Großgeräte und Kleingeräte bisher allen Schulen, Uni und Vereinen auf Anfrage und teils nach Einweisung kostenlos zur Verfügung und tragen danach alleine die Kosten Neuanschaffung und Pflege. Daher stellt sich die Frage nach der Nutzung nicht wirklich.

Ich hoffe, die Besprechung der Zuschüsse zu der Anschaffung der Stabhochsprungabdeckung findet endlich trotz Missstimmung im Vorstand in einer der nächsten Sitzungen statt. Bei den 94000 EUR, die wir bisher ins Stadion investiert haben, würden uns die 500 EUR auch nicht mehr stören.

Offen bleibt die Beantwortung nach einer Fachfirma. Wir können eine Fachfirma innerhalb von 2-3 Tagen beauftragen, die uns sicherlich finanziell entgegenkommen wird.

Vielleicht ist im Rahmen ihrer Anfrage auch zu klären, wann die neue Kante der Kugelstoßanlage eingesetzt wird und die zweite Kugelstoßanlage gebaut wird. Die jetzigen Kanten und unsere Kugeln nehmen immer mehr Schaden. Siehe Foto.

Sportliche Grüße
Jan Dreier Michael Schulte
Vorstand LK Weiche



-----Ursprüngliche Mitteilung-----

Von: Vorstand Trägerverein <vorstand@flensburger-stadion.de>
An: Jan Dreier <janhdreier@aol.com>
Cc: Mike Schulte <mike@lugfl.de>
Verschickt: Do, 11 Aug 2016 3:12 pm
Betreff: Re: Stabhochsprunganlage

Sehr geehrter Herr Dreier,
hallo Mike,

der TFS ist bereit sich bzgl. des Aufbau der Stabhochsprunganlage mit der Stadt in Verbindung zu setzen. Dafür benötigen wir jedoch Unterlagen, die wir der Fachbehörde vorlegen wollen.

Ferner sollte geklärt werden, wer die Anlage nutzen darf.

Sollte die Stadt Flensburg den Einbau der Hülsen befürworten, aber den Einbau nicht finanzieren, so kann eine Finanzierung durch den TFS natürlich nur erfolgen, wenn die Anlage der Allgemeinheit zur Verfügung steht.

Mit sportlichen Grüßen

Hans-Joachim Schröter

From: [Jan Dreier](mailto:Jan.Dreier@flensburger-stadion.de)

Sent: Tuesday, August 9, 2016 8:51 PM

To: temme56@outlook.de ; sportbuero@flensburg.de ; kempe.doris@stadt.flensburg.de ; vorstand@flensburger-stadion.de ; reinhardjacobsen@gmx.de ; mike@lugfl.de ; matt-family@t-online.de

Subject: Re: Stabhochsprunganlage

Sehr geehrte Mitlesende,
um bei der Sache zu bleiben:

Wie sie über den Platzwart uns ausrichten ließen, soll die Installation der beiden Fundamente durch eine Fachfirma erledigt werden. Das ist vollkommen in Ordnung.

Um das weitere Vorgehen zu besprechen, senden wir jetzt diese Email. Zu klären ist jetzt:

- a. Wer erteilt den Auftrag? Wer kümmert sich um eine Firma und natürlich wer trägt die Kosten.
- b. Wir können gerne eine Firma suchen. Die Absprache mit der Stadt ist denke ich Aufgabe des TFSs, können wir natürlich auch gerne übernehmen. Bei den Kosten würde ich mich schon freuen, wenn der TFS oder die Stadt die beiden Fundamente (70*70*75cm) übernehmen würde. Wenn der Etat es nicht zulässt, suchen wir Sponsoren und können auch wieder eine Eigenleistung einbringen.

Wichtig für uns ist ein zügiges Handeln, so dass die Stabhochsprungständer endlich genutzt werden können.

Ein persönliches Gespräch macht aus unserer Sicht keinen Sinn, da die letzten persönlichen Gespräche nicht „zielführend“ waren.

Wir bitten um eine zeitnahe Klärung des Sachverhalts

Jan Dreier und Michael Schulte

Vorstand LK Weiche

-----Ursprüngliche Mitteilung-----

Von: Friedhard Temme <temme56@outlook.de>

An: Jan Dreier <janhdreier@aol.com>

Verschickt: Di, 9 Aug 2016 7:56 pm

Betreff: WG: Stabhochsprunganlage

Von: Vorstand Trägerverein [<mailto:vorstand@flensburger-stadion.de>]

Gesendet: Dienstag, 9. August 2016 14:56

An: Friedhard Temme <temme56@outlook.de>

Cc: Matt Hans-Jürgen <matt-family@t-online.de>; Mike Schulte <mike@lugfl.de>; reinhardjacobsen@gmx.de;

Kempe Doris <Kempe.Doris@Stadt.Flensburg.de>

Betreff: Re: Stabhochsprunganlage

From: [Friedhard Temme](#)

Sent: Tuesday, August 9, 2016 12:05 PM

To: [Trägerverein](#)

Cc: [Jan Dreier](#) ; ['Doris Kempe'](#) ; mike@sportabzeichentreff.de ; ['Reinhard Jacobsen'](#) ; ['Reinhard Jacobsen'](#)

Subject: Stabhochsprunganlage

Sehr geehrter Herr Temme,

zur Klarstellung hier einige Anmerkungen:

1. Beim TFS liegt ein Antrag auf Bezuschussung einer Stabhochsprunganlage für das Jahr 2016 bzw. 2017 vor.

Solche Anträge werden gewöhnlich vor der Anschaffung gestellt.

2. Das bauliche Maßnahmen erforderlich werden ist dem Vorstand des TFS nicht bekannt.

3. Die Auskunft, dass eine Fachfirma die Arbeiten durchführen muss ist richtig.

4. Die Stadt als Eigentümer der Anlage muss ihre Zustimmung geben.

Diese Fragen hätte man in einem Gespräch vor der Anschaffung klären können. Eine Blockierung der Trainingsarbeit durch den TFS bzw. durch meine Person kann ich nicht erkennen.

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Joachim Schröter

Sehr geehrter Herr Schröter,

seit mehreren Wochen liegt ihnen der Antrag vom LK Weiche bzgl. der Stabhochsprunganlage vor, leider haben sie darauf noch nicht geantwortet. Die Anlage ist jetzt schon knapp vier Wochen vor Ort und der Einbau der Ständer, den wir vom Verein aus organisieren wollten, wird von ihnen nicht genehmigt, nach ihrer Auskunft muss dies eine Fachfirma machen. Wir fordern sie auf dies unverzüglich zu veranlassen, sollten wir bis zum 12. August 2016 keine Zusage erhalten haben werden wir eine Firma beauftragen. Da es sich um eine baulich Maßnahme handelt, klären sie bitte auch kurzfristig ab wer die Kosten übernimmt der Trägerverein oder die Stadt. Durch die Nichtbearbeitung des Antrages blockieren sie wieder einmal die Trainingsarbeit des LK Weiche.

Mit freundlichen Grüßen

Friedhard Temme
Mühlenweg 33 b
24983 Handewitt
04608 9717410
015118535908



2 Attached Images

